

AKADEMIE DER KÜNSTE

**WAGNER**  
**2013**  
KÜNSTLER  
POSITIONEN



Universität der Künste Berlin

# Das Heer

## Vier Operationen an Wagners Ring

Eine Produktion der Akademie der Künste, Berlin,  
und der Universität der Künste Berlin

Zusammenarbeit Studierender der Studiengänge Regie, Bühnenbild,  
Gesang, Musiktheater, Musik, Dirigieren und Komposition der Hoch-  
schule für Musik "Hanns Eisler" Berlin und der Universität der Künste  
Berlin

**24. - 27. Januar 2013**

19.30 Uhr, Eintritt € 12/6  
Akademie der Künste  
Hanseatenweg 10  
10557 Berlin

## Das Rheingold

Regie / Text: Soo-eun Lee

Musikalische Leitung: Tobias Schwencke

Fassung: Soo-eun Lee, Tobias Schwencke

Bühne / Kostüme: Katharina Korth

DJ: Richard Zepezauer

Regieassistent: Beatrice Del Bo, Mareike Riedacher

Assistenz Bühnenbild: Maria Gamsjäger, Jeanne Louët

Darsteller:

Rheintöchter: Xenia Ganz, Katharina Mai, Kathleen Parker

Alberich: Steven Gänge

Wotan: Marek Kalbus, Kai Wegner

Fricka: Alexandra Schulz

Loge: Sanghwa Park, Soo-eun Lee

Erda: Alexandra Schulz

Riese: Beatrice Del Bo, Dennis Katzmann, Günter Lemke, Mareike Riedacher

## Die Walküre

WAHRE GESCHICHTE: Eine jüdische Bassklarinettistin überlebt das Straflager der Nationalsozialisten. Im Lager spielte sie im Häftlingsorchester. Sie reist nach Lateinamerika. Alles, was sie dabei hat, ist die Bassklarinetten-Partitur der „Walküre“, die sie seitdem immer wieder spielt. Erinnerungen aus der „Walküre“-Vorstellungen lassen sie nicht los.

Regie / Idee: Margo Zalite

Komposition / live electronics: Hadas Pe'ery

Bühne: Franziska Schuster

Kostüme: Franziska Schuster, Juan of a kind, Himo/Emilie Hamadi

Installation: Kristine Alksne

Sänger:

Lea Trommenschlager

Felix Ameseder, Andra Born, Kathryn Fischer, Christoph Fortmann, Bernd

Guthmann, Katharina Nagel, Patrick Niemann, Susanne Schulze, Conny

Soest, Vera Janes Schwenk, Thomas Stimmel, Michael Zehe

Musiker:

Bassklarinette: Miri Saadon

Percussion: Alexandros Giovanos

Kontrabass: Matan Gurevitz

## **Siegfried**

Musikalische Leitung: Kah Chun Wong

Regie: Franziska Kronfoth

Bühne / Kostüme: Christina Schmitt

Korrepetition: Nadja Tseluykina

Regieassistent: Mareike Seifert

Assistenz Bühne / Kostüme: Maria Frastanli

Darsteller:

Erda: Anna Charim

Wanderer: Martin Gerke

Siegfried: Johannes Grau

Brünnhilde: Vera Maria Kremers

Mime: Kevin Traugott

Musiker:

Flöte: Naoise ó Briain

Horn: Yuki Funahashi

Marimba: Malgorzata Koperska

Marimba / Pauke: Xuanbo Rong

Klavier: Nadja Tseluykina/Roman Lemberg (271.)

Violine: Alexander Psavke

## **Götterdämmerung**

Regie: Julia Lwowski

Bühne / Kostüme: Ingibjörg Jara Sigurðardóttir

Dramaturgie: Jan van Loh

Regieassistent: Frederike Prick Hoffmann

Ausstattungsassistent: Ruby Heimpel

Sänger:

Brünnhilden: Hrund Ósk Árnadóttir, Bettina Gfeller, Vera Maria Kremers,  
Günter Schanzmann, Diana Zolotarova

Siegfried: Johannes Grau

Musiker:

Akkordeon: Live Berger Brekke, Nancy Laufer

Violine: Eli Fabrikant

Pauken: Xuanbo Rong

Becken: Jia Harn Schunn

und Knobloch Klezmer

Ein besonderer Dank an die Kollegen der Werkstätten der Universität der Künste: Felicitas Sandor, Dennis Pelz, Stefan Mattersteig und an die Beleuchtungsabteilung der UdK Detlef Graf, Anja Bühner, Michael Karsch

Danke an: David Allen, Live Berger Brekke, Edwin Dickman, Nika Frank, Katja Geis, Johannes Knospel, Linards Kulless, Jan van Loh, Thilo Mössner, Kaspars Vanags, Yassu Yabara

Universität der Künste

Künstlerische Leitung: Hartmut Meyer

Betreuung Regie: Katja Czelnik

Betreuung Bühnenbild: Oliver Brendel

Betreuung Kostüm: Nicole Timm

Produktionsleitung: Anna Bergel

Tischlerei: Stefan Mattersteig

Schlosserei: Dennis Pelz

Leiterin Gewandmeisterei UdK: Felicitas Sandor

Kostümwerkstatt: Stephan Grollnitz, Sue Viebahn

Maske: Martin Rink, Monika Hartwig

Akademie der Künste

Produktionsbetreuung: Anna Wolf, Kathy Lieber, Marco Starke, Petra Kohse

Technik: Anna Wolf/Kathy Lieber (Leitung), Nadine Doberschütz, Anja Gerlach

Bühne: Michael Piatkowski, János Kachelmann

Licht: Wolfgang Hinkeldey

Ton: Christian Schweiger, Mark Beckmann